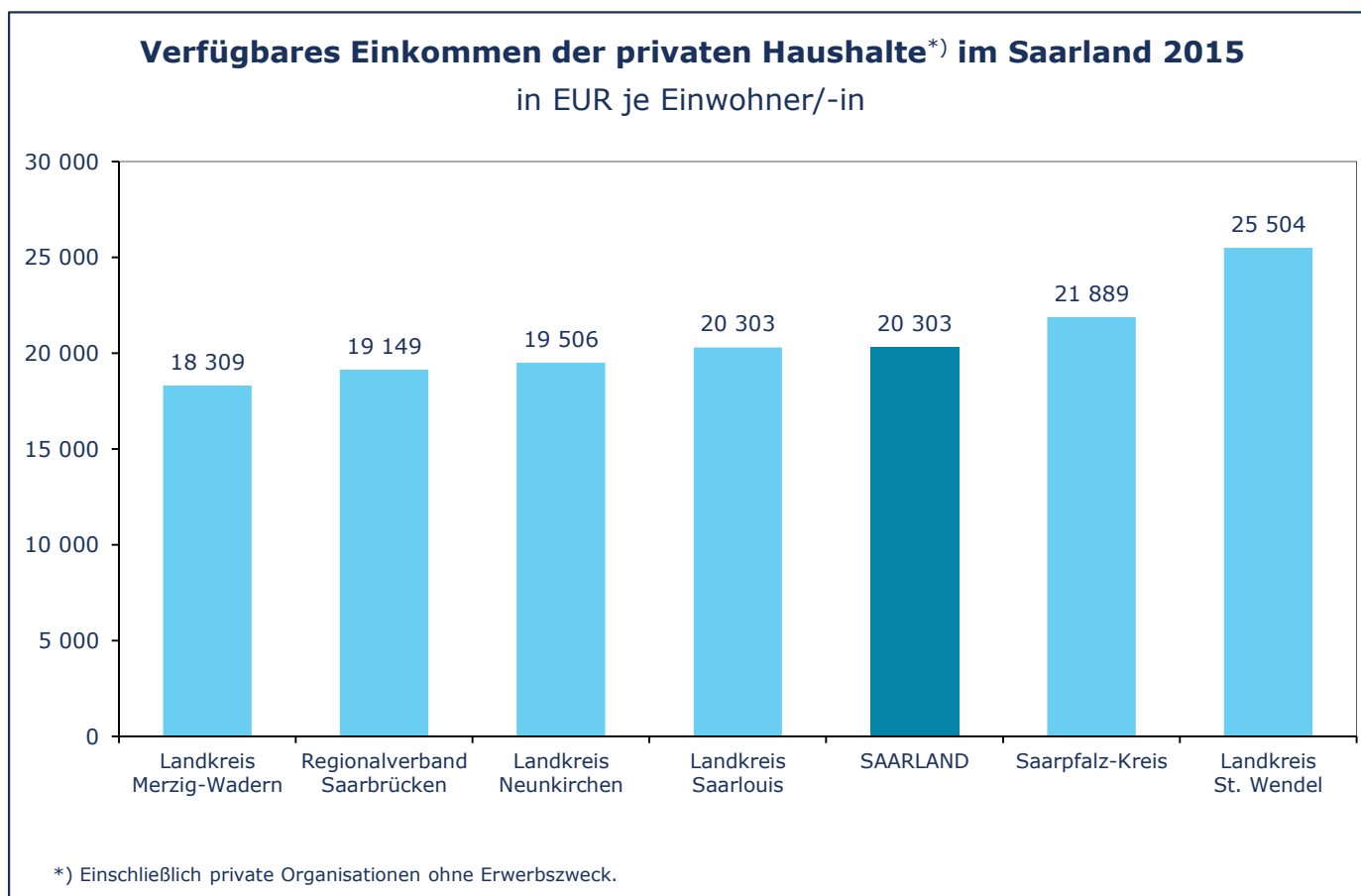


# Statistische Berichte

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte nach Kreisen 1995 bis 2015

Berechnungsstand: Februar 2017



PI 4 - j  
2015

Ausgegeben  
im Mai  
2018



# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	3
<b>Schematische Darstellung der wichtigsten Begriffe des Einkommens- verteilungskontos der privaten Haushalte</b> .....	4
<b>Tabellen</b>	
1 Primäreinkommen der privaten Haushalte nach Kreisen 1995 bis 2015 .....	5
2 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte nach Kreisen 1995 bis 2015 .....	9

## Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

## Vorbemerkungen

Dieser Statistische Bericht enthält Ergebnisse zum **Primäreinkommen** sowie zum **verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte** nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) in den Kreisen des Saarlandes.

Die Einkommensgrößen in diesem Bericht beziehen sich auf den Sektor Private Haushalte. Dazu gehören Einzelpersonen und Gruppen von Einzelpersonen als Konsumenten und ggf. auch als Produzenten (selbstständige Landwirte, Einzelunternehmer, Gastwirte etc.). In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden die Einkommen der privaten Haushalte zusammengefasst mit privaten Organisationen ohne Erwerbszweck (politische Parteien, Gewerkschaften, Kirchen, Vereine usw.), deren Gewicht jedoch relativ klein ist.

Das **primäre Einkommensverteilungskonto** zeigt die gebietsansässigen (inländischen) Einheiten in ihrer Eigenschaft als Empfänger von Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen. Das **Primäreinkommen** der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, den Einkommen aus selbständiger Arbeit/Betriebsüberschuss und den per Saldo empfangenen Vermögenseinkommen.

Das **Arbeitnehmerentgelt** umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von den Arbeitgebern an die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer als Entgelt für die geleistete Arbeit erbracht werden. Es untergliedert sich in Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialbeiträge der Arbeitgeber. Die Bruttolöhne und -gehälter enthalten alle von Arbeitnehmern/-innen gezahlten Sozialbeiträge, Einkommensteuern usw. Zu den Sozialbeiträgen der Arbeitgeber zählen neben den tatsächlichen Zahlungen an soziale Sicherungssysteme auch unterstellte Beiträge als Gegenwert von Sozialleistungen, die von Arbeitgebern direkt an gegenwärtig oder früher beschäftigte Arbeitnehmer/-innen gezahlt werden (z. B. Pensionen, Beihilfen).

Der **Betriebsüberschuss** ist das Einkommen, das den Einheiten aus der Eigennutzung ihrer Produktionsanlagen zufließt. Mit einbezogen sind hier die unterstellten Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum. Beim Selbständigeneinkommen der dem Sektor Private Haushalte angehörenden Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit handelt es sich um die Vergütung für die von Eigentümern/-innen oder von Familienmitgliedern geleistete Arbeit, die nicht von

den in der Eigenschaft als Unternehmer/-in erzielten Gewinnen unterschieden werden kann.

**Vermögenseinkommen** werden von den privaten Haushalten einerseits geleistet, z. B. in Form von Kreditzinsen oder Pachtzahlungen, und andererseits empfangen, z. B. als Guthabenzinsen, Ausschüttungen und Gewinnentnahmen.

Das von den privaten Haushalten empfangene Einkommen wird durch laufende Transfers umverteilt. Im **sekundären Einkommensverteilungskonto** wird das **verfügbare Einkommen** der Inländer/-innen nach dem Ausgabenkonzept ermittelt, indem vom Primäreinkommen die geleisteten laufenden Transfers abgezogen und die empfangenen laufenden Transfers hinzu gezählt werden.

Zu den **von privaten Haushalten geleisteten laufenden Transfers** zählen insbesondere die direkten Steuern und Abgaben (z. B. Lohn- und Einkommensteuer, Kfz-Steuer, Gemeindesteuern, Verwaltungsgebühren) und die Sozialbeiträge. Letztere beinhalten die tatsächlichen Sozialbeiträge der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer/-innen, die Sozialbeiträge der Selbständigen und der Nichterwerbstätigen sowie die unterstellten Sozialbeiträge (insbesondere für die Beamtenversorgung und Beihilfen im Krankheitsfall). Zu den geleisteten Transfers zählen außerdem die Nettoprämien für Schadenversicherungen wie private Krankenversicherung, Kfz- und allgemeine Haftpflichtversicherung, Feuer-, Hausratversicherung usw.

Die **von privaten Haushalten empfangenen laufenden Transfers** stellen überwiegend monetäre Sozialleistungen dar. In erster Linie sind dies die Geldleistungen der Sozialversicherung (Renten-, Arbeitslosen-, gesetzliche Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung). Dazu gehören außerdem Sozialleistungen aus privaten Sicherungssystemen, sonstige Sozialleistungen der Arbeitgeber (wie Pensionen, Beihilfen) sowie sonstige überwiegend vom Staat gezahlte soziale Geldleistungen (wie Kindergeld, Erziehungsgeld, Wohngeld, Arbeitslosenhilfe, Sozialhilfe, Ausbildungsbeihilfen, Kriegsopferversorgung, Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II u. ä.). Neben den Sozialleistungen empfangen die privaten Haushalte Leistungen von Schadenversicherungen.

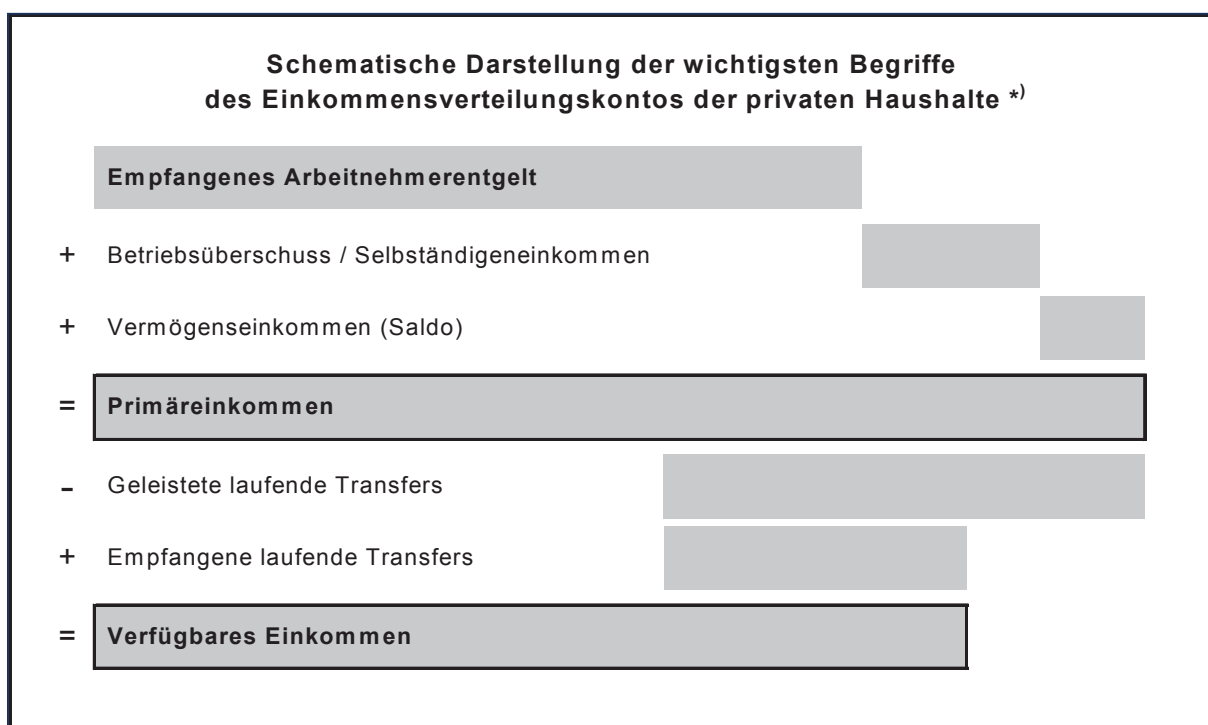
Nach den Umverteilungsvorgängen ergibt sich das **verfügbare Einkommen**. Es kann von den privaten Haushalten konsumiert oder gespart werden (das Sparen umfasst außerdem noch die Zunahme der betrieblichen Versorgungsansprüche). Dieser Ein-

kommensbegriff ist demnach nicht gleichbedeutend mit der Kaufkraft der privaten Haushalte im Sinne eines Maßstabs für die regionale Nachfrage nach Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs. Die Beträge geben Aufschluss über die **potentielle Kaufkraft der Bevölkerung in einer Region**, jedoch ist zu berücksichtigen, dass ein Teil des Einkommens gespart oder außerhalb des Wohnortes verausgabt wird und somit nicht in der betrachteten Periode oder Region nachfragewirksam wird. Außerdem ist der interregionale Vergleich anhand des (nominalen) verfügbaren Einkommens durch regionale Preisniveauunterschiede eingeschränkt. Dennoch kann dieses Einkommensaggregat als brauchbarer Indikator für den "monetären Wohlstand" der Bevölkerung einer Region angesehen werden. Als Bezugsgröße zur Normierung bei interregionalen Vergleichen dient die

Einwohnerzahl. Sie ist ebenso wie die Aggregate der Verteilungsrechnung nach dem Inländer- oder Wohnortkonzept abgegrenzt.

Da für den größten Teil der Primäreinkommenskomponenten sowie der geleisteten und empfangenen laufenden Transfers keine originären Angaben auf Kreisebene vorliegen, werden die Landeswerte in tiefer fachlicher Gliederung mit Hilfe geeigneter Schlüsselgrößen regionalisiert. Bei einem derartigen Verfahren wird unterstellt, dass die Regionalanteile der Schlüsselgrößen am Land mit den jeweils zu ermittelnden Anteilen der zu berechnenden Bausteine korrespondieren.

Die hier nachgewiesenen Werte entsprechen dem Berechnungsstand August 2017 des Statistischen Bundesamtes.



\*) Einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck.

## 1 Primäreinkommen der privaten Haushalte nach Kreisen 1995 bis 2015

Regionalverband Kreis	Jahr	Primäreinkommen									Ein- wohner/ -innen in 1 000
		insgesamt				je Einwohner/-in					
		Mill. EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Anteil am Land in %	EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Landes- wert = 100	Bundes- wert = 100	
Regionalverband Saarbrücken	1995	5 274	.	82,4	32,3	14 760	.	75,7	97,7	84,9	357,3
	1996	5 267	- 0,1	82,3	32,2	14 781	0,1	75,8	97,4	84,6	356,3
	1997	5 277	0,2	82,5	32,0	14 865	0,6	76,2	97,1	83,9	355,0
	1998	5 334	1,1	83,4	31,9	15 130	1,8	77,6	96,8	83,7	352,5
	1999	5 450	2,2	85,2	31,5	15 560	2,8	79,8	96,0	84,1	350,2
	2000	5 586	2,5	87,3	31,2	16 017	2,9	82,1	95,0	84,4	348,8
	2001	5 730	2,6	89,6	30,8	16 485	2,9	84,5	93,7	84,5	347,6
	2002	5 780	0,9	90,4	30,8	16 683	1,2	85,5	94,0	85,9	346,5
	2003	5 842	1,1	91,3	30,8	16 939	1,5	86,8	94,0	85,8	344,9
	2004	5 934	1,6	92,8	30,7	17 329	2,3	88,8	93,9	86,9	342,4
	2005	6 052	2,0	94,6	30,9	17 826	2,9	91,4	94,9	87,8	339,5
	2006	6 145	1,5	96,1	31,2	18 248	2,4	93,5	95,7	86,6	336,7
	2007	6 318	2,8	98,8	31,3	18 918	3,7	97,0	96,4	86,9	333,9
	2008	6 383	1,0	99,8	31,2	19 240	1,7	98,6	96,0	85,0	331,8
	2009	6 253	- 2,0	97,8	31,0	18 958	- 1,5	97,2	95,1	85,3	329,8
	2010	6 396	2,3	100	30,9	19 507	2,9	100	94,7	85,8	327,9
	2011	6 655	4,0	104,0	30,9	20 363	4,4	104,4	94,6	85,9	326,8
	2012	6 756	1,5	105,6	30,9	20 673	1,5	106,0	94,1	84,7	326,8
	2013	6 830	1,1	106,8	30,8	20 931	1,2	107,3	93,8	84,4	326,3
	2014	6 935	1,5	108,4	30,8	21 287	1,7	109,1	93,7	84,0	325,8
	2015	7 080	2,1	110,7	30,8	21 686	1,9	111,2	93,7	83,7	326,5
Landkreis Merzig-Wadern	1995	1 550	.	81,2	9,5	14 750	.	79,9	97,6	84,8	105,1
	1996	1 550	- 0,0	81,2	9,5	14 702	- 0,3	79,7	96,9	84,2	105,4
	1997	1 556	0,4	81,5	9,4	14 746	0,3	79,9	96,4	83,2	105,5
	1998	1 573	1,1	82,4	9,4	14 917	1,2	80,8	95,5	82,5	105,4
	1999	1 647	4,7	86,3	9,5	15 657	5,0	84,8	96,6	84,6	105,2
	2000	1 719	4,4	90,0	9,6	16 359	4,5	88,6	97,1	86,2	105,1
	2001	1 811	5,3	94,8	9,7	17 217	5,2	93,3	97,9	88,3	105,2
	2002	1 871	3,3	98,0	10,0	17 761	3,2	96,2	100,1	91,5	105,3
	2003	1 908	2,0	99,9	10,1	18 121	2,0	98,2	100,5	91,7	105,3
	2004	1 967	3,1	103,0	10,2	18 684	3,1	101,2	101,3	93,7	105,3
	2005	1 931	- 1,8	101,1	9,9	18 362	- 1,7	99,5	97,8	90,5	105,2
	2006	1 888	- 2,3	98,9	9,6	17 998	- 2,0	97,5	94,4	85,4	104,9
	2007	1 887	- 0,0	98,8	9,4	18 034	0,2	97,7	91,9	82,8	104,7
	2008	1 899	0,6	99,5	9,3	18 177	0,8	98,5	90,7	80,3	104,5
	2009	1 868	- 1,6	97,8	9,3	17 960	- 1,2	97,3	90,1	80,8	104,0
	2010	1 909	2,2	100	9,2	18 455	2,8	100	89,6	81,2	103,5
	2011	1 984	3,9	103,9	9,2	19 239	4,2	104,2	89,4	81,1	103,1
	2012	2 027	2,2	106,1	9,3	19 567	1,7	106,0	89,1	80,2	103,6
	2013	2 063	1,8	108,1	9,3	19 967	2,0	108,2	89,5	80,5	103,3
	2014	2 094	1,5	109,7	9,3	20 319	1,8	110,1	89,4	80,2	103,1
	2015	2 142	2,3	112,2	9,3	20 699	1,9	112,2	89,4	79,9	103,5

Noch: **1 Primäreinkommen der privaten Haushalte nach Kreisen 1995 bis 2015**

Regionalverband Kreis	Jahr	Primäreinkommen									Ein- wohner/ -innen in 1 000
		insgesamt				je Einwohner/-in					
		Mill. EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Anteil am Land in %	EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Landes- wert = 100	Bundes- wert = 100	
Landkreis Neunkirchen	1995	2 164	.	82,3	13,3	14 455	.	74,7	95,7	83,1	149,7
	1996	2 158	- 0,2	82,1	13,2	14 424	- 0,2	74,5	95,1	82,6	149,6
	1997	2 155	- 0,1	82,0	13,1	14 443	0,1	74,6	94,4	81,5	149,2
	1998	2 178	1,1	82,8	13,0	14 684	1,7	75,9	94,0	81,2	148,3
	1999	2 240	2,9	85,2	13,0	15 199	3,5	78,5	93,8	82,2	147,4
	2000	2 326	3,8	88,5	13,0	15 854	4,3	81,9	94,1	83,6	146,7
	2001	2 414	3,8	91,8	13,0	16 546	4,4	85,5	94,0	84,8	145,9
	2002	2 408	- 0,2	91,6	12,8	16 584	0,2	85,7	93,5	85,4	145,2
	2003	2 424	0,6	92,2	12,8	16 765	1,1	86,6	93,0	84,9	144,6
	2004	2 446	0,9	93,0	12,7	17 028	1,6	88,0	92,3	85,4	143,7
	2005	2 473	1,1	94,1	12,6	17 342	1,8	89,6	92,4	85,5	142,6
	2006	2 499	1,0	95,0	12,7	17 671	1,9	91,3	92,7	83,8	141,4
	2007	2 558	2,4	97,3	12,7	18 244	3,2	94,3	92,9	83,8	140,2
	2008	2 593	1,4	98,6	12,7	18 679	2,4	96,5	93,2	82,5	138,8
	2009	2 558	- 1,3	97,3	12,7	18 632	- 0,3	96,3	93,5	83,8	137,3
	2010	2 629	2,8	100	12,7	19 353	3,9	100	94,0	85,2	135,9
	2011	2 736	4,0	104,0	12,7	20 306	4,9	104,9	94,3	85,6	134,7
	2012	2 771	1,3	105,4	12,7	20 600	1,4	106,4	93,8	84,4	134,5
	2013	2 796	0,9	106,4	12,6	20 922	1,6	108,1	93,8	84,3	133,7
	2014	2 838	1,5	108,0	12,6	21 320	1,9	110,2	93,8	84,1	133,1
2015	2 899	2,1	110,3	12,6	21 734	1,9	112,3	93,9	83,8	133,4	
Landkreis Saarlouis	1995	3 219	.	79,1	19,7	14 994	.	73,9	99,2	86,2	214,7
	1996	3 229	0,3	79,3	19,7	15 051	0,4	74,2	99,2	86,2	214,5
	1997	3 240	0,4	79,6	19,7	15 125	0,5	74,6	98,8	85,3	214,2
	1998	3 286	1,4	80,7	19,6	15 455	2,2	76,2	98,9	85,5	212,6
	1999	3 383	3,0	83,1	19,6	16 024	3,7	79,0	98,9	86,6	211,1
	2000	3 499	3,4	85,9	19,5	16 621	3,7	82,0	98,6	87,6	210,5
	2001	3 621	3,5	88,9	19,4	17 248	3,8	85,1	98,0	88,4	209,9
	2002	3 634	0,4	89,2	19,4	17 316	0,4	85,4	97,6	89,2	209,9
	2003	3 682	1,3	90,4	19,4	17 553	1,4	86,6	97,4	88,9	209,8
	2004	3 743	1,7	91,9	19,4	17 878	1,9	88,2	96,9	89,6	209,4
	2005	3 801	1,6	93,4	19,4	18 231	2,0	89,9	97,1	89,8	208,5
	2006	3 857	1,5	94,7	19,6	18 613	2,1	91,8	97,7	88,3	207,2
	2007	3 963	2,8	97,3	19,7	19 262	3,5	95,0	98,1	88,5	205,7
	2008	4 008	1,1	98,4	19,6	19 626	1,9	96,8	98,0	86,7	204,2
	2009	3 955	- 1,3	97,1	19,6	19 539	- 0,4	96,4	98,0	87,9	202,4
	2010	4 072	3,0	100	19,7	20 278	3,8	100	98,5	89,2	200,8
	2011	4 240	4,1	104,1	19,7	21 231	4,7	104,7	98,6	89,5	199,7
	2012	4 353	2,7	106,9	19,9	22 095	4,1	109,0	100,6	90,5	197,0
	2013	4 430	1,8	108,8	20,0	22 571	2,2	111,3	101,2	91,0	196,3
	2014	4 499	1,6	110,5	20,0	22 978	1,8	113,3	101,1	90,7	195,8
2015	4 592	2,1	112,8	20,0	23 390	1,8	115,3	101,1	90,2	196,3	

Noch: 1 Primäreinkommen der privaten Haushalte nach Kreisen 1995 bis 2015

Regionalverband Kreis	Jahr	Primäreinkommen									Ein- wohner/ -innen in 1 000
		insgesamt				je Einwohner/-in					
		Mill. EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Anteil am Land in %	EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Landes- wert = 100	Bundes- wert = 100	
Saarpfalz-Kreis	1995	2 542	.	77,2	15,6	16 111	.	72,0	106,6	92,7	157,8
	1996	2 569	1,1	78,0	15,7	16 307	1,2	72,9	107,5	93,4	157,6
	1997	2 600	1,2	79,0	15,8	16 558	1,5	74,0	108,2	93,4	157,0
	1998	2 660	2,3	80,8	15,9	16 975	2,5	75,9	108,6	93,9	156,7
	1999	2 743	3,1	83,3	15,9	17 519	3,2	78,3	108,1	94,7	156,6
	2000	2 834	3,3	86,1	15,8	18 129	3,5	81,1	107,6	95,6	156,3
	2001	2 925	3,2	88,9	15,7	18 782	3,6	84,0	106,7	96,3	155,7
	2002	2 933	0,3	89,1	15,6	18 904	0,6	84,5	106,5	97,4	155,1
	2003	2 958	0,9	89,9	15,6	19 151	1,3	85,6	106,2	97,0	154,5
	2004	2 997	1,3	91,0	15,5	19 515	1,9	87,3	105,8	97,8	153,6
	2005	3 061	2,1	93,0	15,6	20 053	2,8	89,7	106,8	98,8	152,7
	2006	3 118	1,9	94,7	15,8	20 564	2,5	92,0	107,9	97,6	151,6
	2007	3 221	3,3	97,8	16,0	21 408	4,1	95,7	109,0	98,3	150,5
	2008	3 260	1,2	99,0	16,0	21 835	2,0	97,6	109,0	96,4	149,3
	2009	3 206	- 1,7	97,4	15,9	21 644	- 0,9	96,8	108,6	97,4	148,1
	2010	3 292	2,7	100	15,9	22 362	3,3	100	108,6	98,4	147,2
	2011	3 426	4,1	104,1	15,9	23 362	4,5	104,5	108,5	98,5	146,6
	2012	3 501	2,2	106,3	16,0	24 194	3,6	108,2	110,2	99,1	144,7
	2013	3 554	1,5	107,9	16,0	24 666	2,0	110,3	110,6	99,4	144,1
	2014	3 611	1,6	109,7	16,1	25 131	1,9	112,4	110,6	99,1	143,7
2015	3 690	2,2	112,1	16,1	25 612	1,9	114,5	110,7	98,8	144,1	
Landkreis St. Wendel	1995	1 575	.	65,9	9,7	16 461	.	61,6	108,9	94,7	95,7
	1996	1 600	1,6	66,9	9,8	16 677	1,3	62,4	109,9	95,5	96,0
	1997	1 650	3,1	69,0	10,0	17 221	3,3	64,5	112,5	97,2	95,8
	1998	1 707	3,4	71,4	10,2	17 874	3,8	66,9	114,4	98,9	95,5
	1999	1 810	6,1	75,7	10,5	19 036	6,5	71,3	117,4	102,9	95,1
	2000	1 938	7,0	81,0	10,8	20 448	7,4	76,6	121,3	107,8	94,8
	2001	2 130	9,9	89,1	11,4	22 531	10,2	84,4	128,1	115,5	94,5
	2002	2 117	- 0,6	88,6	11,3	22 448	- 0,4	84,0	126,5	115,6	94,3
	2003	2 168	2,4	90,7	11,4	23 049	2,7	86,3	127,9	116,7	94,1
	2004	2 245	3,5	93,9	11,6	23 938	3,9	89,6	129,8	120,0	93,8
	2005	2 243	- 0,1	93,8	11,5	24 024	0,4	89,9	127,9	118,4	93,4
	2006	2 210	- 1,5	92,4	11,2	23 863	- 0,7	89,3	125,2	113,2	92,6
	2007	2 213	0,2	92,6	11,0	24 089	0,9	90,2	122,7	110,7	91,9
	2008	2 283	3,2	95,5	11,2	25 060	4,0	93,8	125,1	110,7	91,1
	2009	2 332	2,1	97,6	11,6	25 845	3,1	96,8	129,6	116,3	90,3
	2010	2 391	2,5	100	11,6	26 710	3,3	100	129,7	117,5	89,5
	2011	2 480	3,7	103,7	11,5	27 907	4,5	104,5	129,7	117,7	88,9
	2012	2 463	- 0,7	103,0	11,3	27 544	- 1,3	103,1	125,4	112,8	89,4
	2013	2 469	0,3	103,3	11,2	27 794	0,9	104,1	124,6	112,0	88,8
	2014	2 514	1,8	105,1	11,2	28 434	2,3	106,5	125,1	112,2	88,4
2015	2 565	2,0	107,3	11,2	28 959	1,8	108,4	125,1	111,7	88,6	

Noch: **1 Primäreinkommen der privaten Haushalte nach Kreisen 1995 bis 2015**

Regionalverband Kreis	Jahr	Primäreinkommen									Ein- wohner/ -innen in 1 000
		insgesamt				je Einwohner/-in					
		Mill. EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Anteil am Land in %	EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Landes- wert = 100	Bundes- wert = 100	
<b>SAARLAND</b>	<b>1995</b>	<b>16 324</b>	<b>.</b>	<b>78,9</b>	<b>100</b>	<b>15 111</b>	<b>.</b>	<b>73,4</b>	<b>100</b>	<b>86,9</b>	<b>1 080,3</b>
	<b>1996</b>	<b>16 374</b>	<b>0,3</b>	<b>79,1</b>	<b>100</b>	<b>15 169</b>	<b>0,4</b>	<b>73,7</b>	<b>100</b>	<b>86,8</b>	<b>1 079,5</b>
	<b>1997</b>	<b>16 480</b>	<b>0,6</b>	<b>79,6</b>	<b>100</b>	<b>15 303</b>	<b>0,9</b>	<b>74,3</b>	<b>100</b>	<b>86,4</b>	<b>1 076,9</b>
	<b>1998</b>	<b>16 737</b>	<b>1,6</b>	<b>80,9</b>	<b>100</b>	<b>15 626</b>	<b>2,1</b>	<b>75,9</b>	<b>100</b>	<b>86,4</b>	<b>1 071,1</b>
	<b>1999</b>	<b>17 274</b>	<b>3,2</b>	<b>83,5</b>	<b>100</b>	<b>16 209</b>	<b>3,7</b>	<b>78,7</b>	<b>100</b>	<b>87,6</b>	<b>1 065,7</b>
	<b>2000</b>	<b>17 902</b>	<b>3,6</b>	<b>86,5</b>	<b>100</b>	<b>16 854</b>	<b>4,0</b>	<b>81,8</b>	<b>100</b>	<b>88,8</b>	<b>1 062,2</b>
	<b>2001</b>	<b>18 632</b>	<b>4,1</b>	<b>90,1</b>	<b>100</b>	<b>17 595</b>	<b>4,4</b>	<b>85,4</b>	<b>100</b>	<b>90,2</b>	<b>1 058,9</b>
	<b>2002</b>	<b>18 743</b>	<b>0,6</b>	<b>90,6</b>	<b>100</b>	<b>17 744</b>	<b>0,8</b>	<b>86,2</b>	<b>100</b>	<b>91,4</b>	<b>1 056,3</b>
	<b>2003</b>	<b>18 982</b>	<b>1,3</b>	<b>91,7</b>	<b>100</b>	<b>18 026</b>	<b>1,6</b>	<b>87,5</b>	<b>100</b>	<b>91,3</b>	<b>1 053,1</b>
	<b>2004</b>	<b>19 332</b>	<b>1,8</b>	<b>93,4</b>	<b>100</b>	<b>18 445</b>	<b>2,3</b>	<b>89,6</b>	<b>100</b>	<b>92,5</b>	<b>1 048,1</b>
	<b>2005</b>	<b>19 561</b>	<b>1,2</b>	<b>94,5</b>	<b>100</b>	<b>18 777</b>	<b>1,8</b>	<b>91,2</b>	<b>100</b>	<b>92,5</b>	<b>1 041,8</b>
	<b>2006</b>	<b>19 716</b>	<b>0,8</b>	<b>95,3</b>	<b>100</b>	<b>19 059</b>	<b>1,5</b>	<b>92,6</b>	<b>100</b>	<b>90,4</b>	<b>1 034,5</b>
	<b>2007</b>	<b>20 160</b>	<b>2,3</b>	<b>97,4</b>	<b>100</b>	<b>19 632</b>	<b>3,0</b>	<b>95,3</b>	<b>100</b>	<b>90,2</b>	<b>1 026,9</b>
	<b>2008</b>	<b>20 427</b>	<b>1,3</b>	<b>98,7</b>	<b>100</b>	<b>20 032</b>	<b>2,0</b>	<b>97,3</b>	<b>100</b>	<b>88,5</b>	<b>1 019,7</b>
	<b>2009</b>	<b>20 173</b>	<b>- 1,2</b>	<b>97,5</b>	<b>100</b>	<b>19 935</b>	<b>- 0,5</b>	<b>96,8</b>	<b>100</b>	<b>89,7</b>	<b>1 011,9</b>
	<b>2010</b>	<b>20 690</b>	<b>2,6</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>20 592</b>	<b>3,3</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>90,6</b>	<b>1 004,8</b>
	<b>2011</b>	<b>21 520</b>	<b>4,0</b>	<b>104,0</b>	<b>100</b>	<b>21 523</b>	<b>4,5</b>	<b>104,5</b>	<b>100</b>	<b>90,8</b>	<b>999,9</b>
	<b>2012</b>	<b>21 872</b>	<b>1,6</b>	<b>105,7</b>	<b>100</b>	<b>21 958</b>	<b>2,0</b>	<b>106,6</b>	<b>100</b>	<b>90,0</b>	<b>996,1</b>
	<b>2013</b>	<b>22 143</b>	<b>1,2</b>	<b>107,0</b>	<b>100</b>	<b>22 310</b>	<b>1,6</b>	<b>108,3</b>	<b>100</b>	<b>89,9</b>	<b>992,5</b>
	<b>2014</b>	<b>22 491</b>	<b>1,6</b>	<b>108,7</b>	<b>100</b>	<b>22 721</b>	<b>1,8</b>	<b>110,3</b>	<b>100</b>	<b>89,6</b>	<b>989,9</b>
	<b>2015</b>	<b>22 968</b>	<b>2,1</b>	<b>111,0</b>	<b>100</b>	<b>23 146</b>	<b>1,9</b>	<b>112,4</b>	<b>100</b>	<b>89,3</b>	<b>992,3</b>

Berechnungsstand: Februar 2017.



## 2 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte nach Kreisen 1995 bis 2015

Regionalverband Kreis	Jahr	Verfügbares Einkommen									Ein- wohner/ -innen in 1 000
		insgesamt				je Einwohner/-in					
		Mill. EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Anteil am Land in %	EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Landes- wert = 100	Bundes- wert = 100	
Regionalverband Saarbrücken	1995	4 723	.	81,7	33,2	13 220	.	75,0	100,3	90,3	357,3
	1996	4 799	1,6	83,0	33,2	13 469	1,9	76,4	100,5	90,5	356,3
	1997	4 799	- 0,0	83,0	33,0	13 518	0,4	76,7	100,2	89,5	355,0
	1998	4 833	0,7	83,6	32,8	13 709	1,4	77,8	99,8	89,4	352,5
	1999	4 956	2,6	85,7	32,5	14 151	3,2	80,3	98,9	90,0	350,2
	2000	4 993	0,7	86,4	32,1	14 315	1,2	81,2	97,7	89,7	348,8
	2001	5 198	4,1	89,9	31,7	14 955	4,5	84,8	96,7	89,6	347,6
	2002	5 293	1,8	91,6	31,7	15 279	2,2	86,7	96,7	91,2	346,5
	2003	5 372	1,5	92,9	31,6	15 575	1,9	88,4	96,6	90,6	344,9
	2004	5 451	1,5	94,3	31,5	15 919	2,2	90,3	96,3	90,9	342,4
	2005	5 591	2,6	96,7	31,7	16 469	3,5	93,4	97,2	92,3	339,5
	2006	5 618	0,5	97,2	31,9	16 684	1,3	94,6	98,0	91,4	336,7
	2007	5 692	1,3	98,5	32,0	17 045	2,2	96,7	98,5	91,6	333,9
	2008	5 696	0,1	98,5	31,9	17 169	0,7	97,4	97,9	90,0	331,8
	2009	5 655	- 0,7	97,8	31,6	17 146	- 0,1	97,3	96,9	90,5	329,8
	2010	5 780	2,2	100	31,5	17 628	2,8	100	96,5	90,6	327,9
	2011	5 888	1,9	101,9	31,4	18 015	2,2	102,2	96,0	89,9	326,8
	2012	5 955	1,1	103,0	31,3	18 222	1,1	103,4	95,3	88,9	326,8
	2013	5 988	0,6	103,6	31,1	18 352	0,7	104,1	94,7	88,5	326,3
	2014	6 093	1,7	105,4	31,1	18 702	1,9	106,1	94,4	88,6	325,8
	2015	6 252	2,6	108,2	31,0	19 149	2,4	108,6	94,3	88,7	326,5
Landkreis Merzig-Wadern	1995	1 316	.	78,1	9,2	12 520	.	76,9	95,0	85,5	105,1
	1996	1 331	1,1	79,0	9,2	12 622	0,8	77,5	94,2	84,8	105,4
	1997	1 334	0,2	79,2	9,2	12 642	0,2	77,7	93,7	83,7	105,5
	1998	1 344	0,8	79,8	9,1	12 751	0,9	78,3	92,8	83,2	105,4
	1999	1 418	5,5	84,2	9,3	13 478	5,7	82,8	94,2	85,7	105,2
	2000	1 455	2,6	86,4	9,3	13 843	2,7	85,0	94,5	86,7	105,1
	2001	1 548	6,4	91,9	9,4	14 713	6,3	90,4	95,1	88,2	105,2
	2002	1 626	5,1	96,6	9,7	15 442	5,0	94,9	97,8	92,1	105,3
	2003	1 669	2,6	99,1	9,8	15 849	2,6	97,4	98,3	92,2	105,3
	2004	1 727	3,5	102,5	10,0	16 409	3,5	100,8	99,3	93,7	105,3
	2005	1 717	- 0,6	101,9	9,7	16 327	- 0,5	100,3	96,4	91,5	105,2
	2006	1 665	- 3,0	98,9	9,5	15 879	- 2,7	97,5	93,3	87,0	104,9
	2007	1 647	- 1,1	97,8	9,3	15 732	- 0,9	96,6	90,9	84,6	104,7
	2008	1 649	0,2	97,9	9,2	15 786	0,3	97,0	90,0	82,7	104,5
	2009	1 646	- 0,2	97,7	9,2	15 823	0,2	97,2	89,4	83,5	104,0
	2010	1 684	2,3	100	9,2	16 278	2,9	100	89,1	83,7	103,5
	2011	1 724	2,3	102,3	9,2	16 717	2,7	102,7	89,1	83,4	103,1
	2012	1 768	2,6	105,0	9,3	17 071	2,1	104,9	89,3	83,3	103,6
	2013	1 801	1,9	106,9	9,4	17 430	2,1	107,1	90,0	84,0	103,3
	2014	1 837	2,0	109,1	9,4	17 829	2,3	109,5	90,0	84,4	103,1
	2015	1 895	3,1	112,5	9,4	18 309	2,7	112,5	90,2	84,8	103,5

Noch: **2 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte nach Kreisen 1995 bis 2015**

Regionalverband Kreis	Jahr	Verfügbares Einkommen									Ein- wohner/ -innen in 1 000
		insgesamt				je Einwohner/-in					
		Mill. EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Anteil am Land in %	EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Landes- wert = 100	Bundes- wert = 100	
Landkreis Neunkirchen	1995	1 944	.	81,1	13,7	12 989	.	73,6	98,5	88,7	149,7
	1996	1 960	0,8	81,8	13,5	13 101	0,9	74,3	97,7	88,0	149,6
	1997	1 954	- 0,3	81,5	13,4	13 095	- 0,0	74,2	97,1	86,7	149,2
	1998	1 968	0,7	82,1	13,4	13 265	1,3	75,2	96,6	86,5	148,3
	1999	2 032	3,3	84,8	13,3	13 788	3,9	78,2	96,3	87,7	147,4
	2000	2 080	2,4	86,8	13,4	14 182	2,9	80,4	96,8	88,9	146,7
	2001	2 184	5,0	91,1	13,3	14 970	5,6	84,9	96,8	89,7	145,9
	2002	2 208	1,1	92,2	13,2	15 206	1,6	86,2	96,3	90,7	145,2
	2003	2 230	1,0	93,1	13,1	15 426	1,4	87,4	95,7	89,8	144,6
	2004	2 252	1,0	94,0	13,0	15 676	1,6	88,9	94,9	89,5	143,7
	2005	2 290	1,7	95,6	13,0	16 058	2,4	91,0	94,8	90,0	142,6
	2006	2 294	0,2	95,7	13,0	16 221	1,0	92,0	95,3	88,8	141,4
	2007	2 314	0,9	96,6	13,0	16 505	1,8	93,6	95,4	88,7	140,2
	2008	2 331	0,7	97,3	13,0	16 788	1,7	95,2	95,7	88,0	138,8
	2009	2 335	0,2	97,4	13,0	17 004	1,3	96,4	96,1	89,7	137,3
	2010	2 396	2,6	100	13,1	17 640	3,7	100	96,5	90,7	135,9
	2011	2 446	2,1	102,1	13,0	18 156	2,9	102,9	96,7	90,6	134,7
	2012	2 471	1,0	103,1	13,0	18 367	1,2	104,1	96,0	89,7	134,5
	2013	2 485	0,6	103,7	12,9	18 592	1,2	105,4	96,0	89,6	133,7
	2014	2 536	2,0	105,8	12,9	19 049	2,5	108,0	96,2	90,2	133,1
	2015	2 602	2,6	108,6	12,9	19 506	2,4	110,6	96,1	90,4	133,4
Landkreis Saarlouis	1995	2 747	.	77,4	19,3	12 796	.	72,4	97,1	87,4	214,7
	1996	2 791	1,6	78,6	19,3	13 011	1,7	73,6	97,1	87,4	214,5
	1997	2 793	0,1	78,7	19,2	13 036	0,2	73,7	96,6	86,3	214,2
	1998	2 827	1,2	79,6	19,2	13 298	2,0	75,2	96,8	86,7	212,6
	1999	2 927	3,5	82,4	19,2	13 861	4,2	78,4	96,8	88,2	211,1
	2000	2 989	2,1	84,2	19,2	14 197	2,4	80,3	96,9	88,9	210,5
	2001	3 131	4,7	88,2	19,1	14 911	5,0	84,3	96,4	89,4	209,9
	2002	3 170	1,3	89,3	19,0	15 106	1,3	85,4	95,6	90,1	209,9
	2003	3 222	1,6	90,8	19,0	15 359	1,7	86,9	95,2	89,4	209,8
	2004	3 282	1,9	92,5	19,0	15 676	2,1	88,7	94,9	89,5	209,4
	2005	3 362	2,4	94,7	19,0	16 124	2,9	91,2	95,2	90,3	208,5
	2006	3 379	0,5	95,2	19,2	16 309	1,1	92,3	95,8	89,3	207,2
	2007	3 428	1,4	96,5	19,3	16 659	2,1	94,2	96,3	89,5	205,7
	2008	3 444	0,5	97,0	19,3	16 864	1,2	95,4	96,2	88,4	204,2
	2009	3 443	- 0,0	97,0	19,2	17 010	0,9	96,2	96,2	89,8	202,4
	2010	3 550	3,1	100	19,3	17 679	3,9	100	96,7	90,9	200,8
	2011	3 634	2,4	102,4	19,4	18 196	2,9	102,9	96,9	90,8	199,7
	2012	3 739	2,9	105,3	19,6	18 977	4,3	107,3	99,2	92,6	197,0
	2013	3 796	1,5	106,9	19,7	19 339	1,9	109,4	99,8	93,2	196,3
	2014	3 877	2,1	109,2	19,8	19 800	2,4	112,0	99,9	93,8	195,8
	2015	3 986	2,8	112,3	19,8	20 303	2,5	114,8	100,0	94,1	196,3

Noch: **2 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte nach Kreisen 1995 bis 2015**

Regionalverband Kreis	Jahr	Verfügbares Einkommen									Ein- wohner/ -innen in 1 000
		insgesamt				je Einwohner/-in					
		Mill. EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Anteil am Land in %	EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Landes- wert = 100	Bundes- wert = 100	
Saarpfalz-Kreis	1995	2 150	.	75,7	15,1	13 625	.	70,6	103,4	93,1	157,8
	1996	2 196	2,2	77,4	15,2	13 940	2,3	72,3	104,0	93,7	157,6
	1997	2 217	0,9	78,1	15,3	14 115	1,3	73,2	104,6	93,4	157,0
	1998	2 259	1,9	79,6	15,4	14 416	2,1	74,7	104,9	94,0	156,7
	1999	2 342	3,7	82,5	15,4	14 957	3,8	77,5	104,5	95,1	156,6
	2000	2 378	1,6	83,8	15,3	15 217	1,7	78,9	103,9	95,3	156,3
	2001	2 483	4,4	87,5	15,2	15 945	4,8	82,7	103,1	95,6	155,7
	2002	2 524	1,6	88,9	15,1	16 267	2,0	84,3	103,0	97,1	155,1
	2003	2 561	1,5	90,2	15,1	16 579	1,9	86,0	102,8	96,5	154,5
	2004	2 600	1,5	91,6	15,0	16 930	2,1	87,8	102,5	96,7	153,6
	2005	2 675	2,9	94,2	15,2	17 524	3,5	90,9	103,4	98,2	152,7
	2006	2 689	0,5	94,7	15,3	17 732	1,2	91,9	104,2	97,1	151,6
	2007	2 743	2,0	96,6	15,4	18 227	2,8	94,5	105,4	98,0	150,5
	2008	2 765	0,8	97,4	15,5	18 516	1,6	96,0	105,6	97,0	149,3
	2009	2 760	- 0,2	97,2	15,4	18 635	0,6	96,6	105,3	98,3	148,1
	2010	2 840	2,9	100	15,5	19 288	3,5	100	105,5	99,2	147,2
	2011	2 910	2,5	102,5	15,5	19 843	2,9	102,9	105,7	99,0	146,6
	2012	2 970	2,1	104,6	15,6	20 526	3,4	106,4	107,3	100,2	144,7
	2013	3 005	1,2	105,8	15,6	20 857	1,6	108,1	107,7	100,6	144,1
	2014	3 067	2,1	108,0	15,6	21 344	2,3	110,7	107,7	101,1	143,7
2015	3 153	2,8	111,1	15,7	21 889	2,6	113,5	107,8	101,4	144,1	
Landkreis St. Wendel	1995	1 360	.	64,4	9,6	14 212	.	60,3	107,8	97,1	95,7
	1996	1 391	2,3	65,9	9,6	14 494	2,0	61,4	108,1	97,4	96,0
	1997	1 433	3,0	67,9	9,9	14 953	3,2	63,4	110,8	99,0	95,8
	1998	1 483	3,5	70,3	10,1	15 536	3,9	65,9	113,1	101,3	95,5
	1999	1 580	6,5	74,8	10,4	16 610	6,9	70,4	116,0	105,7	95,1
	2000	1 664	5,3	78,8	10,7	17 561	5,7	74,4	119,9	110,0	94,8
	2001	1 837	10,4	87,0	11,2	19 433	10,7	82,4	125,6	116,5	94,5
	2002	1 863	1,4	88,3	11,2	19 756	1,7	83,8	125,1	117,9	94,3
	2003	1 928	3,5	91,3	11,4	20 497	3,8	86,9	127,1	119,3	94,1
	2004	2 006	4,0	95,0	11,6	21 389	4,4	90,7	129,4	122,1	93,8
	2005	2 014	0,4	95,4	11,4	21 576	0,9	91,5	127,4	120,9	93,4
	2006	1 963	- 2,5	93,0	11,2	21 205	- 1,7	89,9	124,6	116,1	92,6
	2007	1 942	- 1,1	92,0	10,9	21 138	- 0,3	89,6	122,2	113,6	91,9
	2008	1 997	2,8	94,6	11,2	21 913	3,7	92,9	125,0	114,8	91,1
	2009	2 063	3,3	97,7	11,5	22 861	4,3	96,9	129,2	120,7	90,3
	2010	2 111	2,3	100	11,5	23 588	3,2	100	129,1	121,3	89,5
	2011	2 168	2,7	102,7	11,5	24 395	3,4	103,4	130,0	121,8	88,9
	2012	2 148	- 0,9	101,7	11,3	24 022	- 1,5	101,8	125,6	117,3	89,4
	2013	2 149	0,0	101,8	11,2	24 187	0,7	102,5	124,9	116,6	88,8
	2014	2 199	2,3	104,1	11,2	24 871	2,8	105,4	125,5	117,8	88,4
2015	2 259	2,7	107,0	11,2	25 504	2,5	108,1	125,6	118,2	88,6	

Noch: **2 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte nach Kreisen 1995 bis 2015**

Regionalverband Kreis	Jahr	Verfügbares Einkommen									Ein- wohner/ -innen in 1 000
		insgesamt				je Einwohner/-in					
		Mill. EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Anteil am Land in %	EUR	Veränd. gegen- über Vorjahr in %	Mess- zahl 2010 = 100	Landes- wert = 100	Bundes- wert = 100	
<b>SAARLAND</b>	<b>1995</b>	<b>14 241</b>	<b>.</b>	<b>77,6</b>	<b>100</b>	<b>13 183</b>	<b>.</b>	<b>72,1</b>	<b>100</b>	<b>90,1</b>	<b>1 080,3</b>
	<b>1996</b>	<b>14 469</b>	<b>1,6</b>	<b>78,8</b>	<b>100</b>	<b>13 404</b>	<b>1,7</b>	<b>73,3</b>	<b>100</b>	<b>90,1</b>	<b>1 079,5</b>
	<b>1997</b>	<b>14 530</b>	<b>0,4</b>	<b>79,1</b>	<b>100</b>	<b>13 493</b>	<b>0,7</b>	<b>73,8</b>	<b>100</b>	<b>89,3</b>	<b>1 076,9</b>
	<b>1998</b>	<b>14 714</b>	<b>1,3</b>	<b>80,1</b>	<b>100</b>	<b>13 738</b>	<b>1,8</b>	<b>75,2</b>	<b>100</b>	<b>89,6</b>	<b>1 071,1</b>
	<b>1999</b>	<b>15 255</b>	<b>3,7</b>	<b>83,1</b>	<b>100</b>	<b>14 315</b>	<b>4,2</b>	<b>78,3</b>	<b>100</b>	<b>91,1</b>	<b>1 065,7</b>
	<b>2000</b>	<b>15 559</b>	<b>2,0</b>	<b>84,7</b>	<b>100</b>	<b>14 649</b>	<b>2,3</b>	<b>80,2</b>	<b>100</b>	<b>91,8</b>	<b>1 062,2</b>
	<b>2001</b>	<b>16 381</b>	<b>5,3</b>	<b>89,2</b>	<b>100</b>	<b>15 470</b>	<b>5,6</b>	<b>84,7</b>	<b>100</b>	<b>92,7</b>	<b>1 058,9</b>
	<b>2002</b>	<b>16 685</b>	<b>1,9</b>	<b>90,9</b>	<b>100</b>	<b>15 796</b>	<b>2,1</b>	<b>86,4</b>	<b>100</b>	<b>94,2</b>	<b>1 056,3</b>
	<b>2003</b>	<b>16 982</b>	<b>1,8</b>	<b>92,5</b>	<b>100</b>	<b>16 126</b>	<b>2,1</b>	<b>88,2</b>	<b>100</b>	<b>93,8</b>	<b>1 053,1</b>
	<b>2004</b>	<b>17 318</b>	<b>2,0</b>	<b>94,3</b>	<b>100</b>	<b>16 524</b>	<b>2,5</b>	<b>90,4</b>	<b>100</b>	<b>94,4</b>	<b>1 048,1</b>
	<b>2005</b>	<b>17 650</b>	<b>1,9</b>	<b>96,1</b>	<b>100</b>	<b>16 942</b>	<b>2,5</b>	<b>92,7</b>	<b>100</b>	<b>94,9</b>	<b>1 041,8</b>
	<b>2006</b>	<b>17 609</b>	<b>- 0,2</b>	<b>95,9</b>	<b>100</b>	<b>17 023</b>	<b>0,5</b>	<b>93,1</b>	<b>100</b>	<b>93,2</b>	<b>1 034,5</b>
	<b>2007</b>	<b>17 765</b>	<b>0,9</b>	<b>96,7</b>	<b>100</b>	<b>17 300</b>	<b>1,6</b>	<b>94,7</b>	<b>100</b>	<b>93,0</b>	<b>1 026,9</b>
	<b>2008</b>	<b>17 881</b>	<b>0,7</b>	<b>97,4</b>	<b>100</b>	<b>17 535</b>	<b>1,4</b>	<b>96,0</b>	<b>100</b>	<b>91,9</b>	<b>1 019,7</b>
	<b>2009</b>	<b>17 902</b>	<b>0,1</b>	<b>97,5</b>	<b>100</b>	<b>17 691</b>	<b>0,9</b>	<b>96,8</b>	<b>100</b>	<b>93,4</b>	<b>1 011,9</b>
	<b>2010</b>	<b>18 362</b>	<b>2,6</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>18 275</b>	<b>3,3</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>93,9</b>	<b>1 004,8</b>
	<b>2011</b>	<b>18 769</b>	<b>2,2</b>	<b>102,2</b>	<b>100</b>	<b>18 771</b>	<b>2,7</b>	<b>102,7</b>	<b>100</b>	<b>93,7</b>	<b>999,9</b>
	<b>2012</b>	<b>19 052</b>	<b>1,5</b>	<b>103,8</b>	<b>100</b>	<b>19 127</b>	<b>1,9</b>	<b>104,7</b>	<b>100</b>	<b>93,4</b>	<b>996,1</b>
	<b>2013</b>	<b>19 224</b>	<b>0,9</b>	<b>104,7</b>	<b>100</b>	<b>19 369</b>	<b>1,3</b>	<b>106,0</b>	<b>100</b>	<b>93,4</b>	<b>992,5</b>
	<b>2014</b>	<b>19 609</b>	<b>2,0</b>	<b>106,8</b>	<b>100</b>	<b>19 810</b>	<b>2,3</b>	<b>108,4</b>	<b>100</b>	<b>93,8</b>	<b>989,9</b>
	<b>2015</b>	<b>20 147</b>	<b>2,7</b>	<b>109,7</b>	<b>100</b>	<b>20 303</b>	<b>2,5</b>	<b>111,1</b>	<b>100</b>	<b>94,1</b>	<b>992,3</b>

Berechnungsstand: Februar 2017.